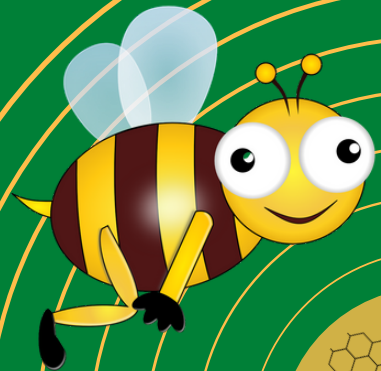


Unsere Bienen und elektromagnetische Strahlung...

Imker wissen, dass das Schrumpfen ihrer Bienenstöcke und die Zerstörung von Bienenvölkern im Wesentlichen auf bestimmte Bienen-spezifische mikrobielle Infektionen zurückzuführen sind. Übertragen durch die Asiatische Hornisse und Insektizide, insbesondere aus der Gruppe der Neonicotinoide. Hinzu kommt ein weiterer Faktor: Die Belastung durch künstliche elektromagnetische Felder.



Panikmache oder Realität?

"Bienen sind in der Tat extrem empfindlich gegenüber selbst sehr schwachen EM-Feldern. Sie besitzen nachweislich einen Magnetsinn. Ihre verfehlte Rückkehr in den Bienenstock bestärkt die Existenz der Fehlfunktion ihres "Magnetkompass" und ein durch Hochspannungsleitungen und noch zusätzlich durch Relaisantennen verursachtes Navigationsdefizit".

Quelle: "le livre noir des ondes" unter der Leitung von Prof. BELPOMME / Verlag Marco Pietteur

Müssen wir die Zerstörung von Bienenvölkern und die Folgen davon einfach hinnehmen?

Nein, denn die Lösung existiert in Form von Systemen, welche die Polarität von EM-Wellen in **Skalarwellen umwandeln**. Diese sind für Bienen vorteilhafter, ohne ihren Magnetsinn zu stören.

Ihr Berater für Lebensschutzsysteme gegen elektromagnetische Strahlungen.

Denis Ennesser

Tel : 0176/82958172

contact@omniscal.com

www.omniscal.com

